

Protokoll der 25. ordentlichen Mitgliederversammlung

24. September 2025, 16.45 bis 17.45, Kongresshaus, Biel

Traktanden

1. Genehmigung der Traktandenliste
2. Genehmigung des Protokolls der Versammlung vom 25.9.2024
3. Genehmigung des Jahresberichts 2024
4. Rechnung 2024, Bericht der Revisionsstelle
5. Entlastung des Vorstands
6. Ausblick
7. Wahl des Vorstands
8. Diverses

Anschliessend 8. Actares Forum und Apéro riche.

Vorsitz: Rolf Kurath, Präsident

Protokoll: Roger Said, Geschäftsführer

Stimmenzähler: Beat Honegger, Vorstandsmitglied

Es nahmen 21 Personen an der Mitgliederversammlung teil.

1. Genehmigung der Traktandenliste

Beschluss: Die Mitgliederversammlung genehmigt die Traktandenliste stillschweigend.

2. Genehmigung des Protokolls der Versammlung vom 25. September 2024

Beschluss: Die Mitgliederversammlung genehmigt das Protokoll 2024 stillschweigend.

3. Genehmigung des Jahresberichts 2024

Der Präsident wirft einen Blick zurück auf das Jahr 2024.

Neue Arbeitsgruppen- und Vorstandsmitglieder haben frischen Wind in die Organisation gebracht. Zurzeit existieren sieben Arbeitsgruppen mit über 30 ehrenamtlich mitarbeitenden Mitgliedern. Diese führen mit sieben Unternehmen einen direkten Dialog und beschäftigen sich mit Querschnittsthemen wie Klima, Natur oder den Abstimmungskriterien von Actares. Für die Arbeitsgruppenmitglieder wurden 2024 zwei Weiterbildungsanlässe organisiert.

Der neue, gebührenpflichtige Stimmrechtsservice hat sich in der zweiten Saison etabliert und erzeugt Einnahmen von rund 30'000 Franken.

Die Mitgliedergewinnung bleibt schwierig: Die bestehenden Actares-Mitglieder werden immer älter, während jüngere Menschen weniger in Aktien investieren und sich allgemein mehr für projektbezogene Arbeit interessieren als für Vereinsmitgliedschaften.

Fragen aus dem Plenum:

- Gibt es die Kategorie "Interessent/in" noch und werden diese Personen kontaktiert? – Antwort: Ja, derzeit existieren gibt es ca. 260 Personen, die unter diese Kategorie fallen. Davon sind 88 Interessent/innen im engeren Sinne, 49 Gönner/innen und 122 sogenannte "Influencer oder VIPs". Diese werden immer wieder einmal angesprochen.
- Könnten die Abstimmungspositionen früher veröffentlicht werden für diejenigen Mitglieder, die selbst mit diesen Positionen abstimmen wollen? – Antwort: Actares veröffentlicht die Positionen spätestens sieben Tage vor der Generalversammlung. Sehr viel früher geht es nicht, weil diese Frist auch vom Zeitpunkt abhängt, an dem die Ethos-Analyse publiziert wird. Die Actares-Analyse stützt sich in Teilen auf die Vorarbeit von Ethos.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung genehmigt den Jahresbericht 2024 ohne Gegenstimme.

4. Rechnung 2024, Bericht der Revisionsstelle

Vorstandsmitglied Frank van Pernis, zuständig für das Ressort Finanzen, präsentiert die Rechnung 2024: Die Kosten werden strikt kontrolliert, so dass die Ausgaben dem Budget entsprechen. Trotzdem musste auch 2024 ein Defizit registriert werden, welches aber etwas tiefer ausfällt als dasjenige des Vorjahres. Die Reserven verringern sich um 16 Prozent.

Frage aus dem Plenum:

Ein Mitglied bemerkt, erstens, dass die Ertragspositionen im Revisionsbericht wenig detailliert seien und, fragt, zweitens, ob grosse Spender Einfluss nehmen, damit Actares einen weniger angriffigen Stil pflegt. – Antwort: Der Präsident nimmt die Anregung entgegen, die Ertragspositionen detaillierter darzustellen. In Bezug auf den zweiten Punkt stellt er fest, dass es keine Einflussnahme von grossen Spenderinnen und Spendern auf Actares gebe und er dies nicht akzeptieren würde. Der Präsident und zwei Vertreter der Arbeitsgruppen Nestlé und Klima führen dies noch etwas weiter aus: Dank dem pointierten, aber nicht konfrontativen Stil findet Actares Zugang zu den höchsten Unternehmensebenen – so stehen zum Beispiel in wenigen Wochen persönliche Treffen mit den VR-Präsidenten von Nestlé und Sandoz an. Der Stil von Actares verhindert nicht, dass kontroverse Themen angesprochen werden, etwa das Russlandgeschäft von Sandoz oder die Drohung von Novartis, die Medikamentpreise in Europa zu erhöhen. Dieser Modus Operandi findet unter den Mitgliedern von Actares breite Unterstützung. Es gilt, nicht zu vergessen, dass die Arbeit von Actares komplementär ist zu der von anderen Organisationen, die konfrontativer auftreten.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung nimmt Kenntnis vom Bericht der Revisionsstelle und genehmigt die Rechnung 2024 ohne Gegenstimme.

5. Entlastung des Vorstands

Beschluss: Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand ohne Gegenstimme Entlastung für das Jahr 2024.

6. Ausblick

Der Präsident zieht Bilanz über die aktuelle Generalversammlungssaison: Stand Ende August wurde etwa tausend Mal an Actares delegiert und Actares hat an 93 Generalversammlungen abgestimmt. Die Abstimmungspositionen werden von der Geschäftsstelle erarbeitet und dann geprüft von der Groupe de vote, die aus Actares-Mitgliedern besteht. Der Präsident betont, dass Actares zwar, gemessen an der Anzahl vertretener Stimmen, ein kleiner Fisch sei. Doch je mehr Aktionär/innen Actares vertrete, als desto glaubwürdiger werde Actares als Gesprächspartner von den betreffenden Unternehmen wahrgenommen.

Die grösste organisationelle Herausforderung bleibt das strukturelle Defizit, weswegen die Reserven laufend weniger werden. Ende 2025 werden diese unter den Betrag von 100'000 Franken fallen, was ungefähr einem Drittel der jährlichen Betriebskosten entspricht. Gespräche mit verwandten Organisationen zur Erkundung von Synergien führten nicht zum Erfolg. Derzeit werden gezielt potenzielle Grossspenderinnen und -spender angesprochen, deren Beiträge das Defizit während dreier Jahre decken würden. In dieser Zeit sollen die nötigen Einnahmen generiert werden, unter anderem

durch den Verkauf des Abstimmungsservice an die Kund/innen von unabhängigen Vermögensverwaltern.

7. Wahl des Vorstands

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl: Alexandra Bonnafy, Beat Honegger, Rolf Kurath, Frank van Pernis und Pierre Zwahlen.

Die Amtsdauer beträgt für alle Gewählten jeweils ein Jahr.

Beschluss: Die Mitgliederversammlung bestätigt alle fünf Vorstandsmitglieder in globo und ohne Gegenstimme im Amt.

8. Diverses

Ein Mitglied dankt allen an Actares Beteiligten für ihre Arbeit.

Der Präsident lädt ein zum anschliessenden Actares Forum mit Apéro riche, das vollständig über zweckgebundene Spenden finanziert wurde. Thema des Forums: "Was braucht es, damit die Finanzbranche klima- und umweltfreundlicher wird? Bessere Gesetze, innovative Technologien oder neue Geschäftsmodelle?" Auf dem Podium: Nicole Bardet (Alternative Bank Schweiz), Katja Brunner (Swiss Sustainable Finance) und Jan-Alexander Posth (ZHAW). Moderation: Alain Jeannet, ehemaliger Chefredaktor Bilan und L'Hebdo.